

**Deutsche Bank unterstützt Ausstellung „Der Meister von Flémalle und Rogier van der Weyden“ in der Gemäldegalerie Berlin**

BERLIN / FRANKFURT AM MAIN, den 19. März 2009 – Der Gemäldegalerie Berlin und dem Städel Museum ist es gelungen, Meisterwerke der altniederländischen Malerei aus öffentlichen und privaten Sammlungen Europas und der ganzen Welt in einer noch nie da gewesenen Werkschau zusammenzuführen. Ermöglicht wurde die einzigartige Wanderausstellung „Der Meister von Flémalle und Rogier van der Weyden“, die nach ihrer Station in Frankfurt nun vom 20. März bis 21. Juni 2009 in Berlin zu sehen ist, durch die Förderung der Deutschen Bank.

Die Beziehungen zwischen den Staatlichen Museen Berlin und der Deutsche Bank sind schon länger sehr intensiv. Durch die Förderung der Ausstellung *Das MoMA in Berlin* sowie der Brice Marden-Retrospektive, die Unterstützung vieler anderer Ausstellungsvorhaben und Ankäufe sowie nicht zuletzt durch die stete Präsenz mit dem Deutsche Guggenheim in Berlin wuchsen beide Häuser über die Jahre eng zusammen.

Ein weiteres gemeinsames Ausstellungsprojekt der Neuen Nationalgalerie und des Deutsche Guggenheim wird in diesem Sommer im Mittelpunkt stehen. Durch die Verbindung beider Ausstellungsstätten wird ein umfassender Einblick in das breit gefächerte Oeuvre von Imi Knoebel, eines der bedeutendsten Protagonisten der Gegenwartskunst, geboten.

Die über Jahre gewachsene Kooperation dokumentiert das gesellschaftliche Engagement der Bank unter dem Motto „Soziales Kapital schaffen“. Vor fast 30 Jahren begann das Unternehmen, Werke junger Künstler zu erwerben. Mit mehr als 53.000 Exemplaren gilt die Sammlung Deutsche Bank heute als die bedeutendste Unternehmenssammlung von Zeichnungen und Fotografien nach 1945 weltweit.

Die Deutsche Bank präsentiert die Exponate international in eigenen Ausstellungen und als Leihgaben in Museen. Darüber hinaus zeigt sie die Werke in ihren Gebäuden und den Büroräumen ihrer Mitarbeiter rund um den Globus. Der Leitgedanke: Kreativität entwickeln. Denn Kreativität ist die Quelle, aus der Innovation, Wachstum und Mehrwert entstehen – in der Kunst wie im Geschäftsleben.

Weitere Informationen zum Kunstprogramm und den gesellschaftlichen Aktivitäten der Deutschen Bank erhalten Sie bei:

Deutsche Bank

Presseabteilung

Dr. Klaus Winker

Tel.: +49(0)69 910 32249

Fax: +49(0)69 910 32777

E-Mail: klaus.winker@db.com

Kunst

Britta Faerber

Tel.: +49(0)69 910 35960

Fax: +49(0)69-910-38333

www.deutsche-bank.de/csrwww.db-artmag.de**Über die Deutsche Bank**

Die Deutsche Bank ist eine weltweit führende Investmentbank mit einem starken und erfolgreichen Privatkundengeschäft sowie sich gegenseitig verstärkenden Geschäftsfeldern. Führend in Deutschland und Europa, wächst die Bank verstärkt in Nordamerika, Asien und anderen Wachstumsmärkten. Mit 80.456 Mitarbeitern in 72 Ländern bietet die Deutsche Bank weltweit einen umfassenden Service. Ziel der Bank ist es, der global führende Anbieter von Finanzlösungen für anspruchsvolle Kunden zu sein und damit nachhaltig Mehrwert für Aktionäre und Mitarbeiter zu schaffen.

www.deutsche-bank.de